



Modell kombinierte Präsenz- und Distanzarbeit im Seminar BK Münster ab Schuljahr 2020/2021

Stand SE-Gruppe Seminar BK MS
Stand 13.08.2020

A) Angepasster Regelbetrieb (Dokumentation durch Fachleitungen)

	Präsenz	Distanz
Seminarveranstaltungen	Seminare in Präsenz unter Nutzung digitaler Technik, wenn dies didaktisch sinnvoll erscheint	wenn ausnahmsweise Präsenz-Teilnahme nicht möglich (Risikogruppenzugehörigkeit mit Attest o.ä.): Zuschaltung über BBB (oder über Teams wenn alle Beteiligten damit einverstanden sind) o.ä. in Präsenzsitzung möglich; bei erforderlichen Verlegungen von Seminaren außerhalb des Seminartages Distanz-Seminare zu anderen Zeitpunkten im Einzelfall möglich wenn alle Beteiligten damit einverstanden sind; wenn alle Beteiligten eines Kernseminars damit einverstanden sind: ggf. 1 Kernseminartag in Distanz je Quartal zur Erprobung möglich (Evaluation)
Unterrichtsbesuch (UB)	in Präsenz mit anschließender Präsenz-Nachbesprechung Falls in Ausnahmefällen eine Präsenz-Nachbesprechung unmittelbar nach Unterrichtsende mit allen Beteiligten nicht zu realisieren sein sollte, ist zu späterem Zeitpunkt Präsenz-Nachbesprechung mit LAA	oder ggf. eine Distanz-Nachbesprechung über Whereby auch mit Ausbildungsbeauftragten möglich
weitere Situationen zum Zwecke der Ausbildung, Anleitung, Beratung und Beurteilung	Handlungsprodukte des jeweiligen Quartals und ggf. zudem Referate, Scetchnotes, Videos, autorisierte Auszüge aus Portfolios, mündliche Beiträge in der Fachseminararbeit, Unterrichtsentwurfsbesprechungen, digitale Einsichtnahme in Distanzunterricht, soweit die/der jeweilige LAA/L:i.A. dort eingesetzt ist und alle Beteiligten damit einverstanden sind Unterrichts-Darstellung mit Unterrichtsnachbesprechung in Präsenz oder in Distanz, ...	auch die Einsichtnahme in unterrichtliche Situationen im digitalen Raum ist möglich, da über Kompetenzen und Standards, Subjektbezug und Situationsbezug die Vergleichbarkeit der Ausbildung gewährleistet wird
POB-C-Gespräche	Präsenz	falls Präsenz-POB-C-Gespräch nicht möglich, Distanz-POB-C-Gespräch (bei nachgewiesene Risikogruppenzugehörigkeit oder bei gegenseitigem Einverständnis): als Telefonat oder über Whereby

B) Angepasster Betrieb bei Aussetzen des Regelbetriebes (Dokumentation durch Fachleitungen)

	Distanz
Seminarveranstaltungen	über BBB (alternativ evtl. auch über Teams, wenn alle Beteiligten zustimmen) Zeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Kern- und Fachseminarplans und Zeitdauer je Seminar wie in Kern- und Fachseminarplan vorgesehen oder weniger; (ggf. in Absprache mit LAA/L.i.A. gesplittet auf weiteren Tag wegen Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Workload FL/LAA/L.i.A. beachten)
Unterrichtsbesuch (UB)	sofern Distanzbetrieb in der jeweiligen Schule herrscht, dann ist eben in dieser Zeit kein UB möglich
weitere Situationen zum Zwecke der Ausbildung, Anleitung, Beratung und Beurteilung	Handlungsprodukte des jeweiligen Quartals und ggf. zudem Referate, Scetchnotes, Videos, autorisierte Auszüge aus Portfolios, mündliche Beiträge in der Fachseminararbeit, Unterrichtsentwurfsbesprechungen, digitale Einsichtnahme in Distanzunterricht, soweit die/der jeweilige LAA/L.i.A. dort eingesetzt ist und alle Beteiligten damit einverstanden sind Unterrichts-Darstellung mit Unterrichtsnachbesprechung in Präsenz soweit die ZfsL-Dienstanweisung dies zulässt oder in
POB-C-Gespräche	Präsenz-Nachbesprechungen, sofern die jeweilige Dienstanweisung (ZfsL oder Schule) dies zulässt; sonst Distanz-POB-C-Gespräch über Telefonat oder über Whereby

Unterrichts-Darstellung mit Unterrichtsnachbesprechung in Präsenz oder Distanz

Phase 0 Vorlauf:

Vor Beginn der Einsichtnahme haben die Fachleitung und ggf. die/der ABB den Unterrichtsentwurf (siehe Staffelung des Unterrichtsentwurfes) zur Kenntnis genommen.

Phase 1 Darstellung des Unterrichts (Präsenz oder Distanz):

- Die LAA/L.i.A. präsentieren und begründen den geplanten Stundenverlauf. In dieser Phase verhalten sich die Seminarausbilder*innen und die/der ABB passiv, beobachten und machen sich Notizen.
- Arbeitsaufträge und Schlüsselstellen in der Ansprache an/in der mündlichen Kommunikation mit den Schülerinnen und Schülern sind von den LAA/L.i.A. möglichst wörtlich zu präsentieren und wo immer es angemessen ist, zu simulieren. Alternative Handlungsweisen werden wo erforderlich dargelegt und begründet.
- Die LAA/L.i.A. nutzen für ihre Präsentationen entsprechende Visualisierungshilfen, Unterrichtsmaterialien und vorgesehene Medien und setzen diese ein. Dies gilt insbesondere für die Erteilung von Arbeitsaufträgen, Differenzierungsangeboten und Lernhilfen sowie für die Bereiche der Ergebnissicherung.

Phase 2 Unterrichtsnachbesprechung (Präsenz oder Distanz):

Es folgt wie im Seminar BK Münster vereinbart eine strukturierte Unterrichtsnachbesprechung.

